



Projektmanagement
& Beratung

Bedarfs- und Akteursanalyse Landschaftspflegehof Sylt

1

HINTERGRUND



Projektmanagement
& Beratung

Sylter Rundschau
KRATZMÜHLE IM TINNUM

Geld für Studie bewilligt

Aktivregion Uthlande fördert Projekt zur neuen Nutzung eines historischen Gebäude-Ensembles auf Sylt.

VON UG
01. März 2019, 14:51 Uhr

SYLT | Die so genannte Kratzmühle am östlichen I ist ein historisches Gebäude, in dem ursprünglich industriell verarbeitet wurde.

Diese wurde dort zunächst maschinell kardiert, als gesponnen und anschließend zu Stoffen verwebt durch eine Windmühle angetrieben. Damit bekam Namen.

In jüngster Vergangenheit wurde das Gebäude zur Kutschen- und Sattelzeug sowie zur Futtermittelag Grundstück gehören noch ein Wohnhaus und weit ohne neue Nutzungsmöglichkeiten weiter verfallen

Ausgangspunkt der Überlegungen einer künftigen mehrere Handlungsfelder durch die Anlage eines I integrativ zu bearbeiten: Wohnen, Kultur, Natur, La Tourismus. Aber auch soziale Komponenten wie b Beschäftigung von Menschen mit Behinderung od Ausbildungsstellen für Landwirte oder Schäfer. Zu Projekte – unter anderem für den Erhalt von Leber Artenvielfalt – in Bearbeitung, für die sich die Kratz Ausgangspunkt anbieten würde.

Der Eigentümer, der Zweckverband Inselgemeins nun gemeinsam mit vielen weiteren Akteuren von I Machbarkeitsstudie ein Konzept erarbeiten, das di Nutzung der historischen Gebäude greifbar macht. Die Aktivregion Uthlande stellt dafür jetzt 25.210,09 Euro an Fördermitteln bereit. Die andere Hälfte der mit insgesamt 50.000 Euro veranschlagten Gesamtkosten stellt der Flugplatz-Zweckverband zur Verfügung.

Sylter Rundschau
TINNUM AUF SYLT

Was wird aus der Kratzmühle?

Eine Machbarkeitsstudie von Flugplatz-Zweckverband und Aktivregion soll Alternativen für das Geländer im Gewerbegebiet aufzeigen.

VON RALF HENNINGSEN
18. Februar 2019, 17:31 Uhr

SYLT | Was ist denn die Kratzmühle? Eine Straße im Tinnum Gewerbegebiet trägt diesen Namen, aber die wenigsten wissen, was sich hinter dem Begriff versteckt. Dabei gibt es jetzt im Flughafen-Zweckverband Pläne, die Kratzmühle neu zu beleben. Vielleicht könnte sich hier sogar ein Landwirt eine Existenz aufbauen.

Zwei halbverfallene Gebäude – mehr ist nicht von der Kratzmühle übriggeblieben, die nach den Aufzeichnungen des Bauamtes an dieser Stelle 1870 von Jens Cornelius Lorenzen errichtet und von ihm und seinem Sohn bis nach dem Ersten Weltkrieg betrieben wurde. „Anschließend wurde sie an die Sylter Wollverwertung verpachtet. Durch die Einrichtung der Kratzmühle wurde die industrielle Verarbeitung der Wolle auf Sylt vorangetrieben. Die Wolle wurde maschinell kardiert („gekratzt“), sodann gesponnen und anschließend zu Stoff verwebt. Eine Windmühle lieferte die Energie für die Maschinen – daher der Name Kratzmühle.“



Die verfallenen Gebäude von Wohnhaus (links) und Kratzmühle (rechts).

2

VIELE, EINZIGARTIGE SCHUTZGEBIETE!



3

ZIEL



**Der LPH soll Ausgangspunkt zur Pflege
inseltypischer Kulturlandschaften und des
Landschaftsbildes sein.**

**Integration von weiteren Handlungsfeldern:
Landwirtschaft, Wohnen, Kultur, Natur im weiteren
Sinne auch Tourismus, Hofladen und Inklusion.**

4

AUFTRAG



Erstellung einer Bedarfs- und Akteursanalyse für Landschaftspflege und für die Errichtung eines Landschaftspflegehofes



Erstellung Machbarkeitsstudie zur Errichtung eines Landschaftspflegehofes auf Sylt

5

MACHBARKEITSSTUDIE



Teil baufachliche Eignungsbewertung der Gebäude „Zur Kratzmühle 3 und 5“ für eine Nutzung als Landschaftspflegehof

Teil Bedarfs- und Akteurs-Analyse für Landschaftspflege und für den Landschaftspflegehof „Zur Kratzmühle 3 und 5“.



Machbarkeitsstudie zur Errichtung eines Landschaftspflegehofes auf Sylt

6

VORGEHEN



Sichtung bestehender Kartierungen, Pläne,
Gutachten etc.



Gespräche mit Fachbehörden, Verbänden,
Verwaltung und Ortskundigen



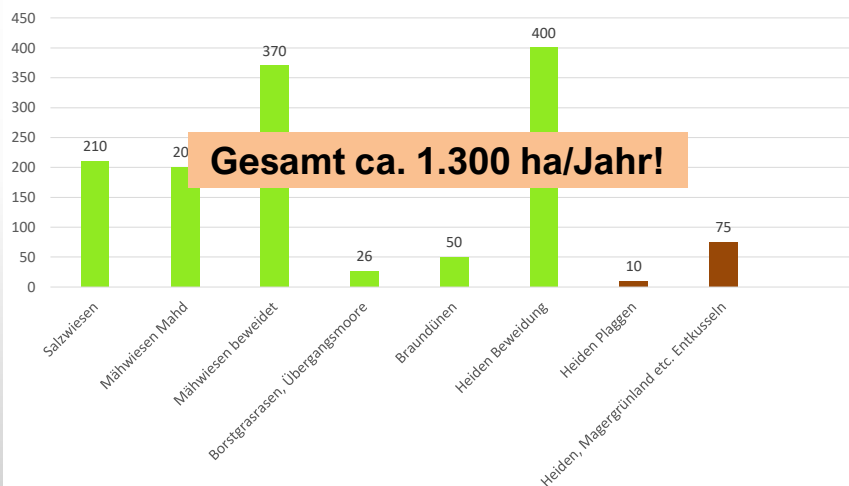
Sichtung einiger Pflegeflächen zur Erfassung des
Zustands sowie des Pflegebedarfs

7

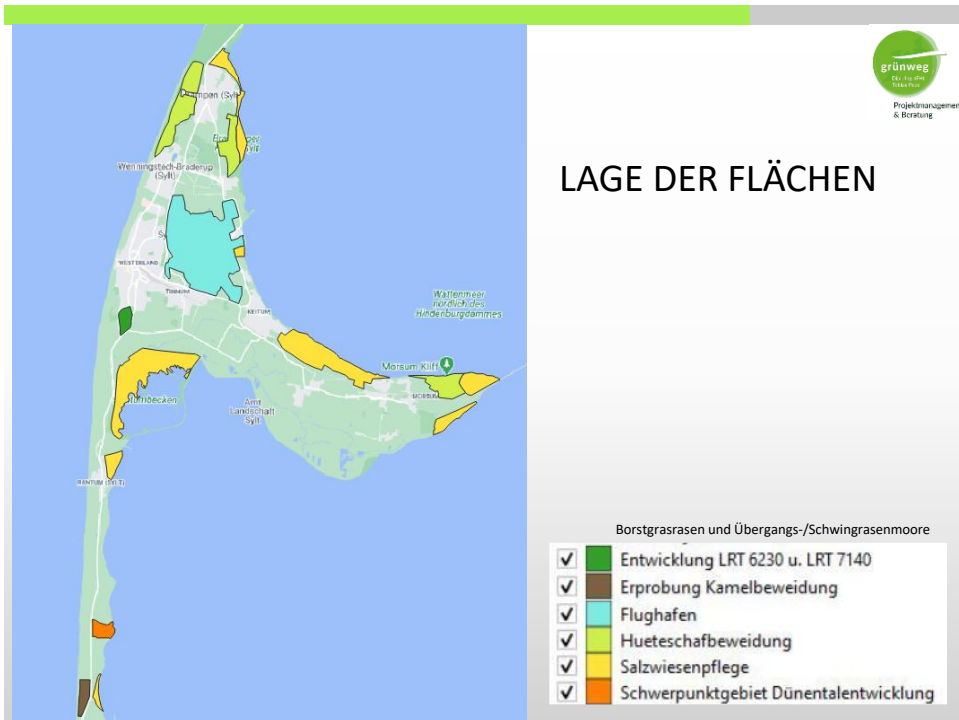
ERSTE ERGEBNISSE I



Jährlich zu pflegende Fläche ca. in ha



8



9

grünweg
Das ist eine
Eckdaten
Projektmanagement
& Beratung

Hinweis:
**Es wurden keine Planungen vorgenommen,
sondern
vorliegende Planungen analysiert und ausgewertet!**

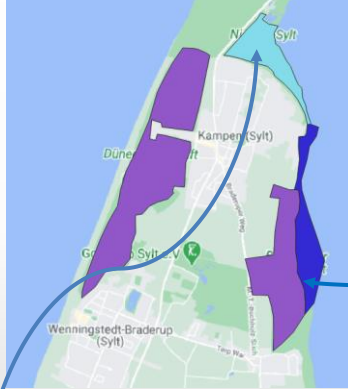
Ausnahme:
Idee der Kamelbeweidung!
⇒ Einladung, ggf. ebenfalls unkonventionelle Ideen einzubringen!

10

Flächen nördlich Wenningstedt-Braderup



Gebiet um Uwe-Düne, Braderuper Heide mit angrenzenden Salzwiesen (mit/ohne Pflege)



Beibehaltung bzw. Wiederaufnahme einer Beweidung

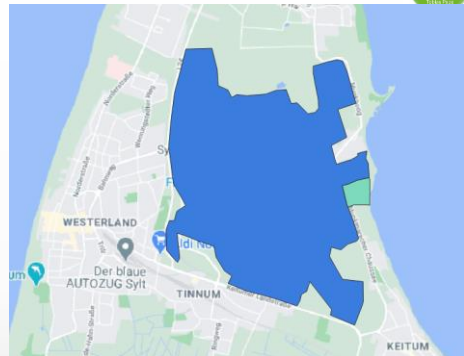
- Hüteschafbeweidung
- Berücksichtigen der Vegetation: Salzwiesen (LRT 1330) mit Übergang zu Feuchten Dünentälern (LRT 2190)
- Tw. Wiederaufnahme nicht alljährlicher Beweidung

11

Flugplatz und Flächen bei Keitum/Munkmarsch



Heiden und östlich davon gelegene Salzwiese, ferner Mähwiesen



Beibehaltung der aktuellen Beweidung/Mahd
Berücksichtigung d. Sonderkarte



12

Mitte- und Ost-Sylt

grünweg
Das ist eine
Blaue Mark
Projektmanagement & Beratung

Munkmark: Entwicklung zu Borstgrasrasen (LRT 6230) und Übergangsmooren (7140)

Nösse: Pflegezustand unterschiedlich, Mahd/Beweidung

Munkhoog und Morsumkliff: Beibehaltung der Hüteschafbeweidung

Salzwiesen zw. Groß-Morsum und Keitum: Beibehaltung der Beweidung

13

Rantumbecken

grünweg
Das ist eine
Blaue Mark
Projektmanagement & Beratung

Wiederaufnahme der Beweidung

- Portionsweide
- Verhinderung einer Monotonisierung der Vegetation

14

Rantumer Dünen



Puan Klent:
Dünentalentwicklung

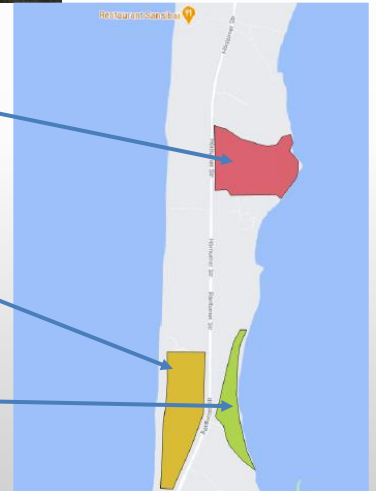


Aufbrechen der Queckenbestände
durch Wieder-Beweidung



z. B. Plaggen, Kreuz-
kröten-Maßnahmen

Erprobung
Kamelbeweidung



15

ERSTE ERGEBNISSE II



LRT/Biotop	Jährlich zu pflegende Fläche***	Methode	Anzahl Tiere und Arten
Salzwiesen	210 ha (60 ha öff., 150 ha priv.)	Sommerweide	400 Rinder
Mähwiesen (6510)	200 ha (160 ha öff., ca. 40 ha priv.)	Mahd	
Mähwiesen (6510) Nösseklook und Flugplatz	370 ha (70 ha öff., 300 ha priv.)	Ganzjahres-, Sommer- und Winterweide	Ca. 400 Pferde, Rinder
Borstgrasrasen, Übergangsmoore (7140, 6530)	11 ha (+ 15ha)	Beweidung nach Konzept	15 (+15) Rinder, Pferde, Schafe
Braundünen	50 ha	Ganzjahresweide (Sonderofleue)	Je 10 Rinder, Kamele
Heiden Beweiden	340 – 440 ha	Hüteschafe	1 Herde
Heiden Plaggen	10 ha	Spezialgerät	Große zusammenhängende Heideflächen!
Heiden, Magergrünland etc. Entkusseln	50 – 100 ha	Motorsäge, Freischneider, (Entsorgen)	
Gesamt	1315 (1330) ha		800 Großtiere sowie 1 Hüteschafherde

16

Zusätzlich benötigte Tiere für die Salzwiesen-Beweidung

Beweidungsintensität: 0,8-1,2 GV

Private Flächen Bereits beweidet 150 ha	Öffentliche Flächen Bereits beweidet 30 ha	Private Flächen Zusätzlich zu beweidern 100 ha	Öffentliche Flächen Zusätzlich zu beweidern 50 ha
120 – 180 GV	24 - 36 GV	80 – 120 GV	40 – 60 GV
Summe benötigter Tiere: 264 – 307 GV			
Summe zusätzlich benötigter Tiere: 120 – 180 GV			

17

WIE GEHT ES WEITER?

Workshop Akteure am 21.1.2021



**Akteurs-Umfrage: Papierform, per Mail oder online
<https://www.umfrageonline.com/s/ec84c2d> bis
15.2.2021**



**Telefon-/Video-Gespräche mit möglichen Akteuren
und Interessenten bis 28.2.2021**



**Erstellung Machbarkeitsstudie LPH Sylt
- März bis Juni 2021 -**

18

FRAGEN?



Workshop

Themenfeld Landschaft, Landwirtschaft, Naturschutz einschließlich Schlachtung und Vermarktung von Erzeugnissen aus Sylter Landwirtschaft

Weitere Handlungsfelder (Tourismus, Gastronomie, Bildung, Inklusion, Sonstiges)

Infos unter: <https://gruenweg.net/portfolio-details/machbarkeitsstudie-landschaftspflegehof-sylt.html>

19

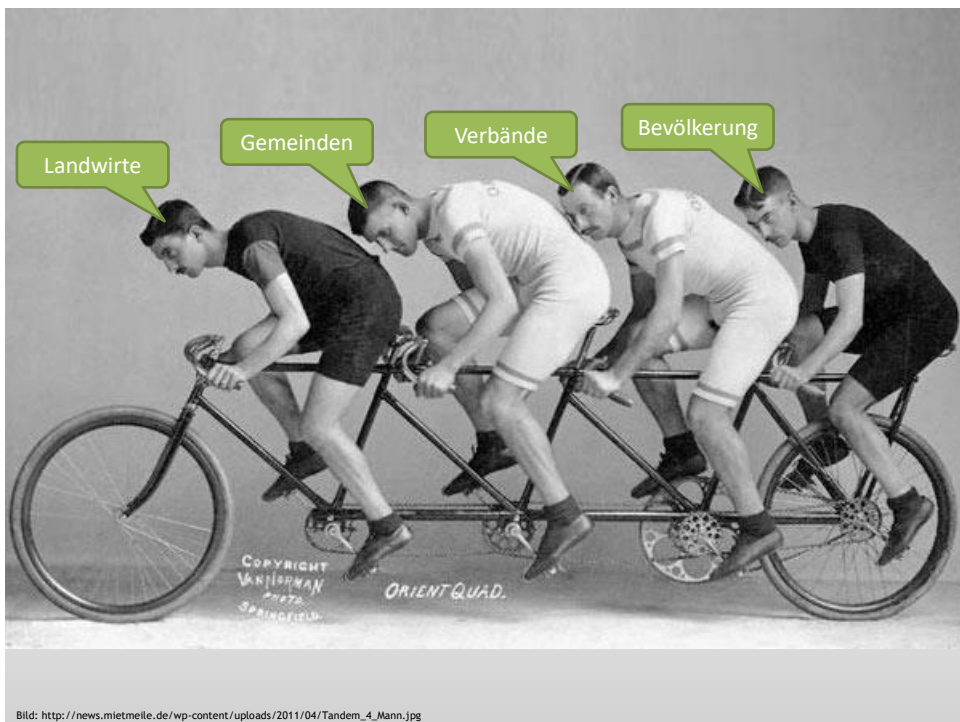


Bild: http://news.mietmelle.de/wp-content/uploads/2011/04/Tandem_4_Mann.jpg

20



**Viel Spass und gute Ergebnisse
beim Workshop!**